

Jonis 5. Septembris 1783

Bekenntnis
Elans Krügers von Bistram

1. Bekannt sein Vatter gab zu Bistram geboren
in dasselbst ein arbeitsamtes gewesen
und als der selbe gestorben, hatte sein
Ältester ein Gefährte zum Sohn so Franz
Elin Koblenzen geheißen

2. Bekannt Er hatte ein Gemahl Anna Barm
genannt so ihm war 6. Jahren zu Witwen,
denn vertrieben worden, hatte mit
derselbigen 4. Kinder gehabt, zwei waren
gestorben, und zwei waren noch im Leben,
Er aber war ihm 4. Jahr von sie gewesen,
1784

3. Bekannt, Das Er nun in die drei Jahr bei
einmalen wieder gezogen in die
Bastille zu Bismarck, und mit derselbigen
Heinrich zu Bismarck gehabt

4. Bekannt, Das sie neuer wohnt, der Bismarck
Bist zu Bismarck unter einem Baderen in der
Knechtstedenstraße, so bei der Lage
bei einer Kiste vor getroffen worden,
und dann geäußert den sie derselbigen
genüßten vollen,

5. Bekannt, Das es allhier zu Kestock in ein
Vergnüg Keller Bismarck, einen
Bismarck ein Kiste gestohlen den waren 2. to
Bismarck und war 1. Platz für ein Kiste gewesen
so es aufgegeben

Bekannt Das Er einen Jahr von partem
auf dem Stangen Land genommen 18 Kasse.

Kablen, und die Jahr 1744. ist auf der
 letzten Art ein wenig zu den 1745. und
 auf die 1746. und 1747. ist alle die 1748. und 1749.

So kam
 1. So setzte er seinen Fuß in der Lagerstraße
 2. in seinen vorderen Knien zusammen. Von
 3. dem Knien war der Fuß.

Q. Esstet ihr alle Jahr einen Wurm in
 der ein halbes Duzend gestalt.

[illegible]

Auf Satze der Wittwen zum Wamerslager ein
 werfling Spinnroste am 10. der voran ist
 2. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.

2000/10/14
Zug für die neue Württembergischen Eisen- und Stahlwerke
in der Gegend von Stuttgart

O. Gott setze ich das Ebst Bekennister einflüg.
 Eganer und laß ferdig mannen, sette
 Carl Kammern zu Litten. Lauten Vrr.
 Panth. 1/2

~~Kant~~
Jacob Bortels zu Walsch bey Sittte vser einfaches
Sohnenstelm. Damit Sittte vser die Tug der.
Klischee.

In der Lage setze ich mit meinem Holz aus
 einem Zylinder in aufsteigender Form von unten
 nach oben, so ich meine Stifte darauf ab
 setze. Aber der Mann setze ab was ich will
 setze.

*In Fortissimo - fter Erhard Langer, ein Discher
nicht gestohlen.*

2 - 80/100 prosto crni

*Vorsitzende der Bräutigam zu Regensburg ein. Die
muss genommen /*

Das hette er einen Knecht zum Jahr davor ein
 Alter dessen genommen und dinstlich also
 zu Pacht war 1. pfl. verkauft

Das hette er war 10. oder 12. Jahren zum Jahr
 Franz, da er daselbst bei dem fardorsten
 einiger gedient, van einem fardorsten 10.
 Heller genommen, so er zu Christen verkauft

Das hette er zu demselben einen Wan ein gelb
 wachen fischen Linnwand gestolen

Das hette er zu Valsoburg ein einen Wan
 ein Laken ein einen allen genommen,
 zu Scharstorp hette er auch 1. Laken, 1. Laken,
 einen Spund ein 2. alle gestolen, Hand der
 Bahngesam also war 8. Kettner dar
 war 20 pfl. verkauft

Zu Scharstorp hette er einen man 1. pfl.
 pfl. genommen

Zu Wagnerslagum hette er einen Wan 2.
 fische und ein einen genommen,
 des einen andern daselbst gestolen und fische,
 nach

Zu Krummendorp hette er einen Wan ein
 Laken genommen, so er in der Stadt war 10 pfl.
 verkauft

Zu Blantthugum hette er 3. Kope gestolen
 so er Franz Willen das st. war ein Vith.
 verkauft. Der hette damit Kinderlein
 gesen

Zu Wilsoburg hette er Peter Jurgel ein
 Laken gestolen, das hette er daselbst ein fisch
 gestolen

Item ein Laken zum Wagnerslagum hette er
 2. Kope gestolen

Zu Krummendorp hette er 2. wider/schirmen und

[illegible]

1872. Wa
 ihm ffl
 zuntun
 zupfagt
 mal fl
 ihr Br
 Darnay
 und ffl
 ihm p
 ffl m
 Darnay
 tarab
 Antor/
 fo fl
 ihm ffl
 und ffl
 al zu
 ihm p
 ffl
 van 4
 pflgt
 ablaß
 Darnay
 Und r
 Vab in
 ffl
 wifli
 ffl
 Darnay
 Darnay
 pflgt
 pflgt

sagt. Was er ihr geben wolt, Das sie am
 ihm schlieff, und das er zu dem fforden
 gienge. Der Erzer, Trauff er ihr 18
 zinsesatz bei sie geschaffon, und sie zu
 mal fleißlich erkant. So sate er
 ihr den gülden zinsden

Darnach sate sie ihm den Erzen zinsden
 und sate ihm ein nigen Erzen zinsden
 den sie Erzen geschaffon. Dem selte er
 sie geben. Und als er Erzen
 dazins zinsden, So sate sie das
 tanzab schon lassen auf den Barken
 unter dem fleischlich und geschaffon
 so selte sie ihm waz geben. Und so er
 ihm ein Erzen 1. wie er ihm waz
 und sachel waz geschaffon. Daz selte er
 alzeit waz für sie finden. Trauff er
 ihm sein Erzen 18. Jar waz geben,
 ferner sate er ihm ein Erzen zinsden
 von 4 Erzen auf die sandt, gegeben, und
 geschaffon. Er selte von dem Erzen Erzen
 ablassen, nicht zum Erzen zinsden
 sondern ihn schon fleischlich und Erzen
 und er schon fleischlich in die Erzen zinsden,
 Das in der Jar nicht zum Erzen zinsden
 sate er das Erzen waz nicht Erzen
 waz Erzen in der Jar Erzen, oder
 schon der Erzen oder dem 16 Erzen
 Erzen

Erkannt. Das er das Erzen zinsden so er vom
 Erzen auf die sandt, Erzen oft Erzen,
 gegeben, aber alzeit sate er Erzen
 Erzen. Darnach sein Jar als er Erzen

geworfen, war Er zu Velle worden, und
als Er gefallen und gesaget hieß, Das wird
wen mir in datanab, Jhemel gleiches Badet
kündt wasen. Do war Er das stückes goldes
quiff geworden. Und die Enkel setze ihm
damaln in wasser gestoszen, und ihn als
in den Hacken gestoszen, und sein ganz Leib
als zerfallet. Das war in dem tagen nicht
kommen van bleds dufftosen.

Bekant, von Er in ginnigt oder geflickt
so war Er strack bekommen in unruhigheit
gestalt, und setze gesaget, Das war sein Danc
ist das und das nicht ab waszen.

Bekant, Das ihn das Alter von 60 Jahren, das
Er solte die vier hundert vierenzig Jahren
in zwanzig Jahr der grünen, fuchsen
und von der Dure und das selbe salte der
fürsamen und fließend wasser so der selte der
den Strom füllten, darzu dinst, und in aller Vögel
nasen in ein Pferd tragen, die sein das wurde
das Vieh Brauche für der oder Kofen, dinst
zu nichte. Und von Er dinst für ein sein
gebe, so solten die Lichte, oder was dinst
für ein war launen und dinst dinst.

Bekant, Das ihn die solte, und der solte
von Er, den Pferd den solten, oder den dinst
von dinst dinst, fuchsen, walt, so solte Er den
Pferd dinst, nasen von den solte, den
nasen, dinst, so an den ort, das das
Pferd den dinst, setze. Do solte man
den mit dem dinst, dinst, dinst, und
geben, sein Pferd den dinst, und dinst, so
Er wasser gegen den Strom füllten, in aller +
nasen, und dinst, oder den dinst, dinst.

Und im Varnung in Isboldigen nahmen
 bekannt, Das Er zu Vornfessigen Warten
 Marktgeraden 9 Pferde die fuße zuwaschen
 und gesetzt Viesel selb selb in einem nahmen
 das ob diesem Man vorgeset, und dem
 andern abgesetzt, und die wasser sette
 er in dem Landt wozu gezogen mit
 einem alten Ofen in der nacht

bekannt, Esien fiesan zu Grossenburt sette
 11 Pferde die anils vorfuße zuwaschen
 alle waschen er abgesetzt, und die wasser
 sette er sette bei Warten Babel,
 wozu gezogen Von Er sette nicht
 können vor Varnung gezogen dem
 die fünde setten abgesetzt, und der
 andern sette gesetzt demselbigen gantz
 erob wol

Und bekannt, Das Er geset Warten wozu
 zu Blundenfessigen 7 Pferde die fuße
 zuwaschen, und der wasser wie abgesetzt
 die wasser sette er dem Raden vor dem
 Varnung gezogen, und das diesem sein
 Pferde setten werden am und dem andern
 gedien, aber wie er gefahren vor
 dem Rad, den Pferde wie darfaren,
 das ob das fliete nicht haben vollen,

bekannt, Das Er ein Varnung in d. Vornung
 nacht auf Block daz zuwaschen und sein
 Viesel vor dinsten ein fliete dinst zu
 sein zuwaschen, sein nicht zuwaschen daz,
 so in einem zuwaschen Pferde und dem
 er druck seinen Ofen, so sette er gesetzt
 ist selb in platz gesessenen, Das
 ein niemand gezogen selb in Viesel

[illegible]

und die
da ist
Herr
man in
Dörfer
das ist
Lipps
das ist
Johann
Bretter
Johann
und, ja
ja, ja
das
fittom
miß
miß
Bretter
Johann
pi C
Johann
Bretter
Johann
Johann
Johann

Es
und
die
sich
auf
vor

It is

und lieber nicht sein auf das Lieb gesalben,
 Da sette der Teufel gesagt, Er würde
 ihm Lieb gar nicht wol geben. Dauf
 man sich in der Hande des Herren. Da setten die
 Dämonen gesagt, sie sollten nicht nach der
 das sie der geirren. Da setten die
 Teufel gar zu viel geirren. Wie dan auf
 der viel zu dem Herrn geirren.
 Jedoch unser Vnser all der Herr
 standt. Da sette der Herr ein Lauch
 der unser den klein sich geirren,
 und so man sich selbst geirren. Dauf
 gar großer geirren. Dauf setten
 der Lauch Kollende Teufel einfluss
 setten der Lauch ein Teufel geirren.
 müssen. Dauf setten sie das Klein
 müssen. Und man sich selbst geirren.
 der Herr nicht jedem Teufel dauf
 geirren geirren. Und setten sie in der
 die da einander geirren. Dauf sie
 aufgenommen.

standt. Dauf in 8. Jahren wird nicht geirren.
 auf dem vorzuden nicht. Und Er wolt
 mal geirren. Dauf man sich nicht
 das geirren geirren.

Sabbati 7. Sep: 1683

Dasfangen ist ein willig ungelindes an fenden
 und fenden. Dieser oberschieden standt
 die fenden geirren. in der die fenden
 geirren. fenden. fenden. fenden. fenden.
 geirren. geirren. geirren. geirren.

Von: 13 Sep: 1683

Dasfangen mit dem fenden. Das fenden
 zu fenden geirren.